

Vernissage der Ausstellung „Walking in Wiesbaden“

Am Samstag, 11. März, findet um 19.30 Uhr die Vernissage der Ausstellung „Walking in Wiesbaden“ im Aktiven Museum für Deutsch-Jüdische Geschichte (AMS), Spiegelgasse 11., Wiesbaden, statt.

Die Ausstellung ist eine Kooperation zwischen dem Aktiven Museum Spiegelgasse und dem Kunstverein Bellevue-Saal.

Kunterbunte Buchstaben aus weichem Stoff bilden kurze Schriftzüge. Was auf den ersten Blick harmlos erscheinen mag, ist es keineswegs. Das fröhliche und lebendige Arrangement von Buchstaben formt Doppel-Botschaften. Diese setzen sich durchgängig aus Namens-Teilen und Hinweisen wie „Ich bin Jüdin“ zusammen. Die australische Aktions- und Foto-Künstlerin Ella Dreyfus erinnert damit an ihre jüdischen Vorfahren, die einst in unserer Region lebten und wirkten. Nicht nur die Familien Dreyfus und Brettheimer waren hier beheimatet; Ihre Urgroßeltern Ida und Albert Ransenberg wohnten in der Richard-Wagner-Straße. Beide wurden 1942 in Konzentrationslagern ermordet. Mit ihren Installationen im öffentlichen Raum setzt Ella Dreyfus unübersehbare Zeichen jüdischen Lebens und nimmt Orte in Beschlag, die sie auf ihren Erinnerungstreifzügen durch unsere Stadt erkundet hat. Anschließend dokumentiert sie ihre kurzen Eingriffe in einen oft grauen und geschichtsvergessenen Alltag mit der Kamera. Die in der Ausstellung gezeigten fotografischen Arbeiten von Ella Dreyfus und ihre Rauminstallation lassen die Besucher daran teilhaben, wie die Künstlerin sich mit ihrer Familiengeschichte, mit sich selbst, mit Orten absehbarer und unerwarteter Verstörung und Erheiterung, mit Menschen und Kunst auseinandersetzt.

Ella Dreyfus ist Lehrbeauftragte für Fotografie und Leiterin des öffentlichen Veranstaltungsprogramms an der National Art School, Sydney, Australien. Sie hat als preisgekrönte Künstlerin mit vielen Einzelausstellungen Aufsehen erregt. 2013 war sie Artistin-Residence an der Cité Internationale des Arts (Paris) und wurde 2014 ausgewählt für die Visual Arts Research in Culture Residency am Banff Center in Kanada. 2013 wurde ihre Fotografie Transman im Musée du quai Branly in Paris ausgestellt. Sie promovierte im Bereich Bildender Kunst an der Universität von New South Wales in Australien.

Die Ausstellung ist vom 11. März bis 14. Mai zu sehen.

Öffnungszeiten im Aktiven Museum Spiegelgasse, Spiegelgasse 11, sind donnerstags und freitags von 16 bis 18 Uhr, samstags von 11 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (0611) 3052221.

Hinweis an die Redaktionen:

Ella Dreyfus steht für Interviews in englischer Sprache gerne unter der Rufnummer 0152 05289994 zur Verfügung. Von der Künstlerin ist auf Anfrage zusätzliches Bildmaterial zu erhalten (Email: elladreyfus@gmail.com).

Informationen zur Ausstellung und zur Künstlerin gibt es bei Georg Habs, Sprecher der Ausstellungsgruppe, Aktives Museum Spiegelgasse für Deutsch-Jüdische Geschichte in Wiesbaden, E-Mail Georg.Habs@wiesbaden.de, Telefon (0611) 314386, oder bei Thomas Roth, presse@kunstverein-bellevue-saal.de.